

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **14 (1896)**

Heft 81

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements:

(inkl. Porto)
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2^{tes} Semester Fr. 3. — Ausland: Jährlich Fr. 12, 2^{tes} Semester Fr. 7.
In der Schweiz kann nur bei der Post abonniert werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern.
Preis einzelner Nummern 25 Cts.

Abonnements:

(Port compris)
Suisse: un an fr. 6, 2^{es} semestre fr. 3. Etranger: un an fr. 12, 2^{es} semestre fr. 7.
On s'abonne, en Suisse, exclusivement aux offices postaux; à l'étranger, aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille, à Berne. Prix du numéro 25 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Versendung regelmässig Mittwochs und Sonntags abends. Nach Bedürfnis erscheint das Blatt auch an andern Tagen.	Redaktion und Administration im Schweizerischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	La feuille est expédiée régulièrement les <i>mercredis</i> et <i>samedis</i> soir; elle paraît en outre d'autres jours suivant les besoins.
Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 80 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.		Prix des annonces: La petite ligne 80 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Des annonces sont reçues par l'Administration de la feuille, à Berne, et par les Agences de publicité.	

Inhalt — Sommaire.

Titre disparu (Abhanden gekommener Werttitel). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Banque cantonale tessinoise à Bellinzona.

Amtlicher Teil. — Partie officielle.

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Par jugement en date du 31 janvier 1896, la première chambre civile du Tribunal de première instance de Genève, a ordonné au détenteur inconnu du billet de change, souscrit par L. S. Petrovitch, à Belgrade, le 30 mars 1895, à l'ordre de M. R. Tardy, à Genève, qui l'a endossé à la Banque Fédérale, payable en or à la Banque Nationale privilégiée de Serbie à Belgrade, le 30 août 1895, au montant de fr. 298.40, d'avoir à le déposer au greffe du Tribunal de première instance de Genève, dans le délai de six mois, et ce, sous peine d'annulation.

(W. 17^a)

Dumarest, greffier.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale.

Zürich — Zurich — Zurigo

1896. 16. März. Unter der Firma **Sennereigenossenschaft Iberg** hat sich, mit Sitz in Iberg-Seen, am 1. März 1896 eine Genossenschaft gebildet, welche die vorteilhafteste Verwertung der im Sennereikreise produzierten Kuhmilch zum Zwecke hat. Mitglieder sind und werden Milchwirtschaft treibende Landwirte im Sennereikreise, welche mindestens einen und nicht mehr als sechs der 50 Anteilscheine à 100 Fr. besitzen oder erwerben, aus denen das Grundkapital von 5000 Fr. besteht. Der Austritt erfolgt freiwillig durch schriftliche dreimonatliche Kündigung auf Schluss des Geschäfts-(Kalender-)Jahres, Ausschluss und Hinschied des Genossenschafters. Aus dem alljährlich festgesetzten Hüttenzins und übrigen Einnahmen werden die ordentlichen Ausgaben, die Verzinsung und Amortisation der Passiven bestreiten. Ein Reingewinn kann in einen Reservefonds an die Anteilscheine fallen oder vorgetragen werden. Jede persönliche Haftbarkeit der Genossenschaft ist ausgeschlossen. Ein Vorstand, bestehend aus Präsident, Vizepräsident (gleichzeitig Quästor) und einem Aktuar, vertritt die Genossenschaft nach aussen und es führt der erstere mit dem Aktuar kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Es sind: Präsident Conrad Mörgele, Vizepräsident und Quästor Heinrich Zehnder und Aktuar Conrad Zehnder, alle von und in Iberg-Seen.

17. März. Die Firma **J. P. Gysler's W^o z. Liebeck** in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 167 vom 19. Juli 1893, pag. 680) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

17. März. Inhaber der Firma **C. Briner-Stiefel** in Winterthur ist Carl Briner-Stiefel, von und in Winterthur. Spezereihandlung. Hintergasse 2, zum Liebeck.

17. März. Die Firma **Wilh. Schneebeli** in Obfelden (S. H. A. B. Nr. 26 vom 26. Februar 1883, pag. 190) ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen. Inhaber der Firma **Walt. Schneebeli** in Obfelden, welche die Aktiven und Passiven der ersten übernimmt, ist Walter Schneebeli, von und in Obfelden. Bäckerei, Mehl- und Spezereihandlung. Kirchfeld b. Postbureau.

17. März. Die Firma **Munari, Fraccaro & Reich** in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 2 vom 4. Januar 1896, pag. 6) ist infolge Austrittes des Gottl. Reich und daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Anton Munari von Lastebasse (Italien) und Battista Fraccaro von Gallio (Italien), beide in Zürich III, haben unter der Firma **Munari & Fraccaro** in Zürich III eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1896 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Munari, Fraccaro & Reich» übernimmt. Bauunternehmungen. Badenerstrasse 20.

17. März. Inhaberin der Firma **Rosine Wild-Dünner** in Zürich I ist Rosine Wild, geb. Dünner, von Flawyl (St. Gallen), in Zürich I. Herrenpension. Spiegelgasse 14.

17. März. Die Firma **Leonhard Bruppacher** in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 145 vom 22. Juni 1893, pag. 589) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

17. März. Joh. Jakob Müller-Zeller von Elgg und Alfred Bruppacher von Horgen, beide in Winterthur, haben unter der Firma **Müller & Bruppacher** in Winterthur eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1896 ihren Anfang nahm. Glas, Steingut, Porzellanartikel und Holzwaren. Z. Bühlhof.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1896. 16. März. Unter der Firma **Eisbahngesellschaft Uzwil** besteht mit Sitz und Gerichtsstand in Uzwil ein Verein, welcher den Betrieb der in Uzwil bestehenden Eisbahn bezweckt, indem er die Fortsetzung der im November 1890 gegründeten Eisbahngesellschaft bildet und Aktiven und

Passiven derselben übernimmt. Die Statuten wurden in der Hauptversammlung vom 30. November 1895 angenommen. Die Mitglieder der früheren Eisbahngesellschaft treten kostenfrei in die neue Gesellschaft ein, wogegen neu eintretende Mitglieder eine Eintrittsgebühr von je 3 Fr. zu entrichten haben. Ferner bezahlen die Mitglieder einen Jahresbeitrag von 1 Fr., wofür sie berechtigt sind zum unentgeltlichen Bezug eines Jahresabonnements für ein Erwachsenen oder für zwei halbe Abonnements für je ein Kind. Die Mitgliedschaft erlischt durch freiwilligen Austritt oder Ausschluss. Austrittende Mitglieder verlieren ihre Ansprüche an das Vereinsvermögen. Dieses haftet ausschliesslich für die Verbindlichkeiten der Gesellschaft. Die Organe des Vereins sind die Hauptversammlung, zu welcher die Mitglieder durch den «Bezirksanzeiger von Untertoggenburg» eingeladen werden, ferner die Kommission und die Rechnungskommission. Die Kommission besteht aus 9 Mitgliedern, und es führt der Präsident derselben kollektiv mit dem Aktuar oder dem Kassier die rechtsverbindliche Unterschrift; diese bilden gleichzeitig die engere Kommission. Präsident ist Dr. Grob, Aktuar Eugen Heer, und Kassier A. Baumann, alle wohnhaft in Uzwil.

16. März. Die Firma **Jacob Rohner** in Rebstein (S. H. A. B. Nr. 92 vom 20. Juni 1883, pag. 736; Nr. 95 vom 25. Juni 1883, pag. 759 und Nr. 55 vom 5. Juni 1886, pag. 384) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Jacob Rohner und Johannes Rohner, beide von und in Rebstein, haben unter der Firma **Jacob Rohner u. Co.** in Rebstein eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit der Eintragung ins Handelsregister beginnt und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Jacob Rohner» übernimmt. Fabrikation und Export von mechanischen Stückereien und gestickten Taschentüchern. Die Firma «Jacob Rohner u. Co.» in Rebstein erteilt Prokura an Johannes Schneider von Mels, in Rebstein.

16. März. Die Firma **H. Morf sel. Erben** in Lichtensteig (S. H. A. B. Nr. 66 vom 12. März 1895, pag. 273) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Inhaber der Firma **Fritz Morf** in Lichtensteig ist Fritz Morf von Thalheim, in Lichtensteig, welcher die Aktiven und Passiven der obigen erloschenen Firma übernimmt. Seifen-, Kerzen- und Sodafabrikation und Talgschmelzerei.

16. März. Die Firma **F. Geser-Zahner** in Bruggen (S. H. A. B. Nr. 248 vom 29. November 1892, pag. 1002) ist infolge Wiederverheiratung des Inhabers erloschen.

Inhaber der Firma **Fr. Geser-Meili** in Bruggen ist Friedrich Geser-Meili von Gaiserwald, in Bruggen, welcher die Aktiven und Passiven der obigen erloschenen Firma übernimmt. Mechanische Holzspalterei und Kurzfutterschneiderei. Zur Sonne, Bruggen. Die Firma erteilt Prokura an Elisabetha Geser Meili von Gaiserwald, in Bruggen.

16. März. Die Firma **C. Hugentobler** in Zuzwil (S. H. A. B. vom 10. Januar 1884, pag. 17; Nr. 110 vom 8. Dezember 1886, pag. 778) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Inhaber der Firma **C. Hugentobler** in Zuzwil ist Carl Hugentobler, Sohn, von und in Zuzwil, welcher die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma übernimmt. Samenhandlung und Handelsgärtnerei.

16. März. Inhaber der Firma **Josef Müller, Fürsprech** in Wyl ist Josef Müller, Fürsprech, von und in Wyl. Advokatbüro und Inkasso. Wiesental, Wyl.

16. März. Inhaber der Firma **Th. Eisenring** in Wyl ist Thomas Eisenring, von Bichelsee (Thurgau) in Wyl. Wirtschaft und Stickerie. Zum Steinbock.

16. März. Die Firma **B. L. Senn** in Wyl (S. H. A. B. Nr. 96 vom 26. Juni 1883, pag. 769) ist infolge Todes des Inhabers erloschen, bezw. sie wird auf B. L. Senn, Sohn, übertragen.

Inhaber der Firma **B. L. Senn** in Wyl ist Blasius Laurenz Carl Emil Senn-Eschbach, von und in Wyl, welcher die Aktiven und Passiven der obigen Firma übernimmt. Eisenbranche.

16. März. Die Firma **Mäder-Wiesle** in Wyl (S. H. A. B. Nr. 99 vom 3. Juli 1883, pag. 791) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

16. März. Die Firma **Albert Ruckstuhl, Bäckerei & Mehlhandlung** in Wyl (S. H. A. B. Nr. 172 vom 3. August 1892, pag. 692) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Yverdon

1896. 16. mars. Emile Geissler, fils, d'Anet (Berne), domicilié à Yverdon, déclare être le chef de la maison **Emile Geissler**, audit Yverdon. Genre de commerce: Exploitation de l'Hôtel du Guillaume Tell.

17 mars. La raison **Louis Marendaz-Gaillard**, épicerie, à Method (F. o. s. du c. du 17 septembre 1883, n° 119, page 911), a cessé d'exister ensuite de décès du titulaire, en sorte qu'elle est radiée.

17 mars. Eugène Jaquier, l'un des associés de la société en nom collectif **L^s et E. Jaquier frères**, à Démoret (F. o. s. du c. du 11 avril 1891, page 350), étant décédé, cette société se trouve dissoute.

A partir de la date du décès de son frère, l'associé Louis Jaquier a repris la suite des affaires, l'actif et le passif de la société éteinte. Il déclare en conséquence être le chef de la maison **L^s Jaquier**, audit Démoret. Genre de commerce: Exploitation de l'Hôtel de la poste.

17 mars. Fritz-Fernand Versel de Rovray, domicilié à Yverdon, déclare être le chef de la maison **F. Versel**, audit Yverdon. Genre de commerce: Boulangerie, épicerie.

17 mars. La raison **Auguste Baudin**, exploitation du Café du cheval blanc, à Ursins (F. o. s. du c. du 31 mars 1891, n° 71, page 294), a cessé

d'exister ensuite du décès du titulaire, survenu le 30 avril 1895, et est ainsi radiée.

A partir de la date du décès de son beau-père, Sylvain Bovay, allié Baudin, d'Ursins et Chanéaz, domicilié à Ursins, a repris la suite des affaires, l'actif et le passif de la maison éteinte. Il fait conséquemment inscrire qu'il est le chef de la maison **Sylvain Bovay**, audit Ursins. Genre de commerce: Exploitation du Café du cheval blanc.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel
Bureau de La Chaux-de-Fonds.

1896. 16 mars. Le chef de la maison **Jacob Ischer**, à La Chaux-de-Fonds, est **Jacob Ischer de Uebeschi** (Berne), domicilié à La Chaux-de-Fonds. Genre de commerce: Epicerie, caféier. Bureaux: 48, Rue de l'Hôtel-de-Ville.

17 mars. Le chef de la maison **N. Opplinger**, à La Chaux-de-Fonds, est **Nicolas Opplinger de Röthenbach** (Berne), domicilié à La Chaux-de-Fonds. Genre de commerce: Horloger-rhabeleur et vente d'horlogerie. Bureaux: 4, Rue de la Serre.

Genève — Genève — Genève

1896. 16 mars. Dans son assemblée générale des actionnaires du 5 mars 1896, la **Société du Lavoir public de Genève**, société anonyme, dont le siège est à Genève (F. o. s. du c. du 30 mars 1887, n° 33, page 242 et du 17 avril 1895, n° 104, page 442), a appelé aux fonctions d'administrateur **Charles Galopin-Schaub**, à Genève, en remplacement de **Gustave Rochette**, décédé.

16 mars. La société dite **Club Scandinave**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 13 décembre 1892, n° 260, page 1056), a, dans son assemblée générale du 13 janvier 1896, nommé président **Nils Stjærnström** et vice-président **Otto Sörensen**, tous deux domiciliés à Genève, lesquels remplacent en cette qualité **John Jensen** et **Johan Johansson**.

16 mars. Le chef de la maison **Antonello Bernard**, aux Eaux-Vives, est **Bernard-Michel Antonello**, d'origine italienne, domicilié aux Eaux-Vives. Genre d'affaires: Commerce de vins en demi-gros et détail. Locaux: 55, Chemin des Eaux-Vives.

B. 4.

Compte de profits et pertes
de la Banque cantonale tessinoise à Bellinzzone
et de ses succursales à Locarno, Lugano et Mendrisio

Doit		pour l'exercice 1895.		Avoir	
Charges		(Sauf ratification réglementaire.)		Produits	
		I. Frais d'administration.			
	1,359	—	Indemnités aux membres de l'administration, non compris les tantièmes.		
	50,777	89	Appointements et gratifications des employés et surnuméraires.		
	920	45	Assurance et entretien du bâtiment de la banque.		
	4,300	—	Location.		
	992	49	Chauffage, éclairage, service et surveillance.		
	12,498	90	Fournitures de bureau (impressions, insertions, abonnements, formulaires, etc.).		
	10,257	38	Ports de lettres, dépêches et frais de concordat.		
88,784	7,628	30	Divers (contentieux, voyages, etc.).		
			II. Impôts.		
	2,000	—	Impôt fédéral sur billets de banque.		
	10,000	—	„ cantonaux sur billets de banque.		
	9,224	—	Autres impôts cantonaux.		
26,507	5,283	75	Impôts communaux.		
			III. Intérêts débiteurs.		
			<i>a. Sur engagements en comptes courants.</i>		
	20,604	01	A comptes de banques d'émission et correspondants.		
	56,609	24	A comptes courants créanciers.		
	202,667	76	A dépôts en caisse d'épargne.		
			<i>b. Sur engagements d'autre nature.</i>		
			Sur engagements à terme (bons de dépôts à terme et obligations):		
	123,789.	05	Intérêts et coupons payés.		
	130,334.	—	Intérêts et coupons échus non perçus.		
	254,073.	05			
410,697	123,347.	—	A déduire: intérêts et coupons échus et non perçus de l'exercice précédent.		
			IV. Pertes et amortissement.		
	215,000	—	Sur comptes courants débiteurs.		
	76,246	—	Sur effets publics, pertes et moins value.		
641,246	850,000	—	Solde de l'ancienne créance Etat du Tessin.		
4,810		87	Solde au 31 décembre 1894.		
			I. Produit du compte d'effets de change.		
			Effets escomptés sur la Suisse:		
			Intérêts perçus et commissions fr. 60,332. 71		
			Récompte de l'exercice précédent à 4 % n 6,398. 50		
			fr. 66,731. 21		
			A déduire: Récompte au 31 décembre 1895 à 4 % n 5,969. 95	60,761	26
			Effets sur l'étranger:		
			Intérêts perçus, commissions et bénéfice sur les cours fr. 91,164. 35		
			Récompte de l'exercice précédent à 4 % n 19,707. 70		
			fr. 110,872. 05		
			A déduire: Récompte au 31 décembre 1895 à 4 % n 19,590. 25	91,281	80
			Avances sur nantissement:		
			Intérêts perçus et commissions fr. 4,597. 25		
			Récompte de l'exercice précédent à 4 % n 624. 75		
			fr. 5,222. —		
			A déduire: Récompte au 31 décembre 1895 à 4 % n 870. 40	4,851	60
			II. Intérêts créanciers et commissions.		
			<i>a. Sur créances en comptes courants.</i>		
			Des banques d'émission, correspondants et agences 89,111	89	
			Des comptes courants débiteurs 164,638	55	
			<i>b. Sur autres créances et placements.</i>		
			De placements hypothécaires de toute nature 28,000		
			De Reports 1,112	30	
			D'effets publics:		
			Intérêts perçus sur les effets publics propres fr. 208,971. 22		
			Bénéfice sur les cours des effets publics propres n 82,610. 98		
			Prorata d'intérêts au 31 décembre 1895 n 52,144. 45		
			fr. 348,726. 65		
			A déduire: Prorata d'intérêts de l'exercice précédent n 30,404. 25		
			fr. 818,322. 40		
			Commissions, etc., sur l'achat et la vente pour compte de tiers n 8,117. 35	321,439	75
			Commissions, etc., sur diverses opérations 2,968	25	557,260
			III. Produits des immeubles.		
			Du bâtiment de la banque 2,700		
			IV. Droits et indemnités.		
			Droit de garde et gestion, sur dépôts de titres et objets de valeurs, etc. 1,478		80
			V. Produits divers.		
			Sur participations et syndicats 7,251	81	
			Divers: Sur coupons Billets de banque et monnaies étrangères 4,820		11,571
			VII. Solde du bénéfice de l'année précédente.		
			Solde passif de l'exercice 1895 4,810	87	
					487,681
					1,171,896
1,171,896		09			09

Annexe au compte de profits et pertes de la Banque cantonale tessinoise pour l'exercice 1895.

Règlement du Solde passif de 1895.

Solde du bénéfice au 31 décembre 1894 reporté à nouveau	fr. 4,810. 87
Apport par la réduction du capital de Fr. 2,000,000 à Fr. 1,500,000 suivant décision de l'assemblée générale des actionnaires du 28 décembre 1894	n 500,000. —
	fr. 504,810. 87
dont l'emploi est fixé comme suit:	
Amortissement du solde passif de l'exercice 1895 en	fr. 487,681. 71
Dividende 4 % sur le capital de fr. 1,625,000	n 65,000. —
Gratifications aux employés	n 2,000. —
Report à nouveau pour 1896	n 129. 16
	fr. 504,810. 87

Bilan annuel

de la Banque cantonale tessinoise à Bellinzone

et de ses succursales à Locarno, Lugano et Mendrisio

au 31 décembre 1895.

(Sauf ratification réglementaire.)

Actif

Passif

			I. Caisse.					
		800,000	Couverture des billets, en espèces ayant cours légal.					
		81,549	Autres valeurs en espèces ayant cours légal.					
		881,549	<i>Encaisse légale.</i>					
		13,450	Propres billets (voir annexe n° 1).					
		81,900	Billets des autres banques d'émission suisses.					
1,097,269	47	120,370	Autres valeurs en caisse.					
			II. Créances à courte échéance.					
			(Disponibles au plus tard dans les 8 jours.)					
		245,707	Chèques, bons de caisse et de dépôt, effets sur place non rentrés et autres créances à courte échéance.					
		320,850	Banques d'émission suisses, comptes débiteurs.					
3,264,310	18	2,106,242	Correspondants-débiteurs.					
		591,509	Comptes courants entre la banque principale et ses succursales.					
			III. Créances sur effets de change.					
			Effets escomptés sur la Suisse:					
			437,913. 81 échus dans les 30 jours.					
			391,183. 53 " entre 31 et 60 jours.					
			353,487. " " 61 et 90 "					
			160,358. 35 " après 90 jours.					
		1,942,942	Effets sur l'étranger:					
			673,792. 01 échus dans les 30 jours.					
			478,538. 24 " entre 31 et 60 jours.					
			726,901. 93 " " 61 et 90 "					
			890,724. 10 " après 90 jours.					
		2,769,956	Avances sur nantissement:					
			13,000. — échus dans les 30 jours.					
			100,000. — " entre 31 et 60 jours.					
			29,000. — " " 61 et 90 "					
			5,000. — " après 90 jours.					
4,881,941	43	147,000	Effets à l'encaissement.					
		622,042						
			IV. Autres créances à terme.					
			(Disponibles après 8 jours.)					
3,291,987	78	3,291,987	Comptes courants débiteurs avec crédit couvert.					
			V. Placements à terme indéfini.					
			Actions } Suivant inventaire (voir annexe n° 2).					
		738,390	Obligations }					
		2,808,899	Effets publics.					
3,563,325	05	3,547,289	Liquidations et soldes.					
		16,035						
			VI. Valeurs en nantissement.					
		1,355,862	Effets publics, déposés à la caisse de consignation (voir annexe n° 2).					
2,055,862	50	700,000	Titres hypothécaires.					
			VII. Placements fixes.					
		2,685,229	Commandites et participations.					
2,755,229	04	70,000	Immeuble à l'usage de la banque.					
			VIII. Comptes d'ordre.					
		52,144	Prorata d'intérêts sur articles de l'actif (voir détail au compte de profits et pertes).					
20,962,069	85							
			I. Emission de billets.					
			Billets en circulation			1,986,550		
			Propres billets en caisse (voir annexe n° 1)			13,450	2,000,000	
			II. Engagements à courte échéance.					
			(Payables au plus tard dans les 8 jours.)					
			Bons de caisse et de dépôt et autres engagements à courte échéance			1,000		
			Banques d'émission suisses, comptes créanciers			326,879	47	
			Correspondants-créanciers			820,633	52	
			Comptes courants créanciers (voir annexe n° 3)			2,123,831	01	
			Dépôts en caisse d'épargne (voir annexe n° 4)			185,042	86	
			Comptes courants entre la banque principale et ses succursales			616,690	90	
			Dividendes échus et non encaissés			3,340		
			Intérêts et coupons échus non perçus			130,334		
			Gratifications aux employés			2,000		4,209,751
			III. Engagements sur effets de change.					
			Billets à ordre à terme				1,920,500	
			IV. Autres engagements à terme.					
			(Avec terme de remboursement dépassant 8 jours.)					
			Comptes courants créanciers (voir annexe n° 3)			499,571	63	
			Dépôts en caisse d'épargne (voir annexe n° 4)			6,625,425	82	
			Bons et dépôts à terme (bons de dépôts à terme, obligations, etc.), échus ou dont le remboursement peut être exigé dans le courant de l'année prochaine après dénonciation préalable			2,041,761	08	
			Bons et dépôts à terme (bons de dépôts à terme, obligations, etc.), dont le remboursement ne peut avoir lieu dans le courant de l'année prochaine			1,988,500		11,095,258
			V. Comptes d'ordre.					
			Réescompte sur articles de l'actif (voir détail au compte de profits et pertes)			26,430	60	
			Dividende à répartir pour l'année 1895			65,000		91,430
			VI. Fonds propres.					
			Capital versé (voir annexe n° 6)			1,625,000		
			Fonds de réserve statutaire			20,000		
			Report du solde de bénéfice pour l'année 1895			129	16	1,645,129
								20,962,069
								85

Annexes au bilan annuel de la Banque cantonale tessinoise au 31 décembre 1895.

Annexe n° 1. Etat des billets de banque au 31 décembre 1895.

	Emission	En caisse	En circulation
200 billets de fr. 1000	= 200,000	—	200,000
800 " " " 500	= 300,000	1,500	298,500
10,000 " " " 100	= 1,000,000	7,800	992,200
10,000 " " " 50	= 500,000	4,150	495,850
20,800 billets	= 2,000,000	13,450	1,986,550

Annexe n° 4. Dépôts en caisse d'épargne.

Les remboursements seront réglés par les dispositions suivantes:

jusqu'à fr. 200 à vue,	
de " 200 à fr. 500 après 10 jours de préavis,	
" " 500 à " 1000 " 20 " " "	
" " 1000 à " 2000 " 60 " " "	
" " 2000 à " 3000 " 90 " " "	

et toute somme supérieure après 6 mois de préavis.

Les dépôts en caisse d'épargne se répartissent en:

a. 2630 dépôts avec un avoir au-dessous de fr. 200	fr. 185,042.86
5022 dépôts avec un avoir au-dessus de fr. 200, à fr. 200 par compte	" 1,004,400.—
Remboursables dans tous les cas dans les 8 jours	fr. 1,189,442.86
c. 5022 dépôts. Avoir au-dessus de fr. 200, remboursables après 8 jours	" 5,621,025.62
	fr. 6,810,468.48

Annexe n° 3. Comptes courants créanciers.

L'article 6 du règlement est ainsi conçu:

La banque rembourse aux comptes créanciers contre chèque
jusqu'à fr. 5,000 à vue,
de " 5,000 à fr. 10,000 après 2 jours de préavis,
de " 10,000 à " 25,000 " 5 " " "

et toute somme supérieure suivant entente spéciale.

Les comptes courants créanciers se répartissent en:

a. 480 comptes avec un avoir au-dessous de fr. 25,000	fr. 1,948,881.01
7 comptes avec un avoir au-dessus de fr. 25,000, chaque fr. 25,000	" 175,000.—
Remboursables dans tous les cas dans les 8 jours	fr. 2,123,881.01
c. 13 comptes avec un avoir ensemble de, Remboursables après 8 jours	" 439,571.68
	fr. 2,563,452.69

Annexe n° 5. Engagements éventuels.

Engagements provenant d'effets de change réescomptés, négociés et non encore échus au 31 décembre 1894

fr. 5,080,796.74

Annexe n° 6. Réduction du capital social.

Capital social au 31 décembre 1894

fr. 2,000,000

Réduction votée par l'assemblée générale des actionnaires du 23 décembre 1894

500,000

Solde fr. 1,500,000

Augmentation du capital par suite du versement de 100 fr. effectué sur 1250 actions anciennes pour les maintenir à la valeur primitive de fr. 200

125,000

Capital au 31 décembre 1895 fr. 1,625,000

Annexe n° 2. Inventaire des titres.

Nombre	Désignation	Nominal	Cours	Somme	Nombre	Désignation	Nominal	Cours	Somme
I. Obligations.					Transport				
<i>a. Formant la couverture du 60 % de l'émission.</i>					38	6 % Bons Chemins de fer méridionaux	16,500	500	8,304,998
105	3 1/2 % oblig. Emprunt fédéral 1889	182,000	103.25	187,915	91	4 1/2 % oblig. Province d'Alessandrie	45,500	80	16,500
98	3 1/2 % " Canton du Tessin 1893 (conversion)	86,000	101	86,860	25	4 % Florio & Rubattino	25,000	86	21,500
228	8 1/2 % " Dette redimible Ct. du Tessin	111,500	100.50	112,057	50	4 % " Banque hypothécaire suisse	8,000	100	8,000
244	5 1/2 % " Canton de Fribourg	221,000	100.50	222,105	166	4 % " Chemins de fer orientaux	88,000	100	88,000
80	3 1/2 % " Chem. de fer du Jura-Bernois	80,000	101.25	81,000	55	4 % " Banque valeurs de transports	55,000	100	55,000
10	3 1/2 % " Caisse d'épargne et de prêts, Lucerne	38,000	100	38,000	168	3 1/2 % " Banque belge de chem. de fer	79,000	94	74,260
240	4 % " Ville de Rome, or	227,500	83	188,825	11	4 % " Crédit fonc., Caisse d'épargne Milan	5,500	93	5,115
	3 % " Chemins de fer italiens, gar.	120,000	255	61,200	18	5 % " Crédit fonc., Caisse d'épargne Milan	6,500	95	6,175
	4 % Rente italienne	897,500	53	329,225	97	4 % " Crédit fonc., Banque d'Italie	48,500	90	43,650
	4 % " autrichienne, or	47,500	101	47,975	164	4 1/2 % " do	82,000	92	76,440
				1,855,862	10	3 % " Crédit fonc. de France 1879	5,000	100	5,000
					16	3 % " do 1880	8,000	100	8,000
<i>b. En possession de la banque.</i>					119	4 1/2 % " Crédit fonc., Institut italien	59,500	92	54,740
1	3 1/2 % oblig. Emprunt fédéral 1889	1,000	103.25	1,032	19	5 % " Société Vénét. de constr. à Padoue	9,500	72	6,840
592	3 1/2 % " Ct. du Tessin 1893 (conversion)	415,000	101	419,150	3	5 % " Société génér. immobil. Rome	1,500	54	810
500	3 1/2 % " Dette redimible Ct. du Tessin	250,000	100.50	251,250	3	4 % " Consorzio del Ticino	1,500	101	1,515
76	3 % " Canton de Fribourg	64,500	100.50	64,822	95	4 % " Consorzio della Maggia	47,500	101	47,975
2	3 % " à prime Canton de Genève	7,600	110	8,360	5	6 % " Canal de Cavour	2,500	104	2,600
2	3 % " Canton de Berne	1,000	96	960	4	4 % " Théâtre social de Bellinzona	2,000	100	2,000
13	3 1/2 % " Canton de Vaud 1888	6,500	101	6,565	2	4 1/2 % " Electro-métallurg, Turin	11,500	100	11,500
147	3 1/2 % " Ville de Bellinzona	73,500	100	73,500	26	2 1/2 % " Emprunt portugais 1889	1,000	40	400
6	4 % " Ville de Locarno (dette consolidée)	3,000	100	3,000	26	4 1/2 % " do 1888	18,000	40	5,200
37	3 1/2 % " Ville de Lugano	18,500	103	18,870	4	4 % " Rente italienne	238,300	83	196,129
800	3 1/2 % " Ville de Bellinzona 1895	150,000	100	150,000	4	4 % " autrichienne, or	52,600	101	53,125
18	3 1/2 % " Ville de Lucerne	9,000	100	9,000	5	5 % " do	8,000	208	16,640
6	3 1/2 % " Ville de Zurich 1894	3,000	100	3,000	9	4 % oblig. Emprunt chinois, or, 1895	4,500	101	4,545
15	4 1/2 % " Municip. de Chaux-de-Fonds	15,000	102.50	15,375	30	3 1/2 % Rente française	5,714	23	105.75
4	4 % " Commune de Intragna	2,000	100	2,000	18	4 % oblig. Reggio Calabria	3,600	85	3,043
115	4 % " Commune de Stabio	57,600	101.50	58,362	2	Bons, Ville de Naples	810	17	350
12	3 % " Ville de Paris 1871	4,800	100	4,800	2	Lots, Crédit foncier algérien 1893	200	100	200
4	4 1/2 % " Ville de Milan 1883	20,000	90	18,000		Divers			5,817
2	4 1/2 % " Ville de Milan 1882	1,000	90	900		" coupons et valeurs étrangères			2,355
139	4 % " Ville de Milan, dette unifiée	108,900	85	88,315					4,164,761
33	4 % " Ville de Rome, or	16,600	88	13,995	II. Actions.				
12	5 % " Ville de Naples, dette unifiée	7,200	75	5,400	334	Actions, Banque hypoth. suisse	167,000	500	167,000
88	4 1/2 % " Ville Gènes 1893	89,000	88	78,040	25	" Banque de la Suisse italienne	2,500	140	3,500
80	4 % " Ville de Turin	15,000	85	12,750	60	" Banque popul. tessin, Bellinzona	2,500	86	4,260
44	4 % " Chemins de fer Nord-Est	22,000	101	22,220	50	" Banque populaire de Lugano	5,000	110	5,600
192	3 1/2 % " Chemins de fer du Gotthard	143,500	101.25	145,298	15	" Banque d'Italie	500	500	7,500
30	3 1/2 % " Chemins de fer Central-Suisse	15,000	101	15,150	100	" Banque Générale	45	45	4,500
4	3 1/2 % " Chemins de fer Nord-Est	2,000	101	2,020	800	" Navigation lac majeur	150,000	700	210,000
256	3 % " Chem. de fer Lomb.-Vénétien	128,000	70	89,600	100	" Navigation lac de Lugano	50,000	350	35,000
521	3 % " Chemins de fer méridionaux	260,500	55	143,275	7	" Chemins de fer du Gotthard	3,600	825	5,775
57	3 % " Chemins de fer italiens, gar.	28,500	51	14,585	10	" Chemins de fer méridionaux	5,000	590	5,900
20	3 % " Chemins de fer second. sardes	10,000	55	5,500	9	" Chemins de fer Mantova Modena	270	30	270
120	4 % " do	60,000	79	47,400	285	" Manufact. de chapeaux, Bellinzona	47,000	205	48,175
178	4 % " Chemins de fer Méditerranée	89,000	91	80,990	927	" Subvention de Gènes		260	241,020
81	4 % " Société navigation et chemins de fer Lac de Lugano	81,000	100	81,000		Aktien			738,890
	Transport					Obligations			4,164,761
				3,304,998		Total			4,908,151

Insertionspreis: Die halbe Spaltenbreite 30 Cts., die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Prix d'insertion: 30 cts. la petite ligne, 50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

Société Ateliers de Constructions Mécaniques de Vevey.

L'assemblée générale des actionnaires est convoquée pour le mercredi, 15 avril 1896, à 3 heures de l'après-midi, salle du Conseil communal à l'Hôtel de la Ville de Vevey.

Ordre du jour:

- 1° Lecture du procès-verbal de la dernière assemblée générale.
- 2° Lecture du rapport du conseil d'administration.
- 3° Lecture du rapport des commissaires-vérificateurs.
- 4° Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports.
- 5° Nomination des commissaires-vérificateurs.
- 6° Propositions individuelles.

Le bilan et le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport de MM. les commissaires-vérificateurs seront dès le 1^{er} avril à la disposition de MM. les actionnaires au siège social de la Société.

Les cartes d'admission à l'assemblée générale seront délivrées sur présentation des titres, au siège social à Vevey, jusqu'au 11 avril au soir.

Vevey, le 18 mars 1896.

(271^a)

Le conseil d'administration.

Crédit Foncier Fribourgeois

en liquidation

Bulle (Suisse).

Les porteurs d'actions sont avisés qu'une seconde répartition de fr. 200, soit 40 % par action, sera faite dès le 6 avril 1896. Les actions devront être déposées, pour l'estampillage, aux guichets de la Banque Populaire de la Gruyère, à Bulle, jusqu'au 31 mars, contre récépissé.

Le retrait des titres estampillés et le paiement de la répartition s'effectueront dès le 6 avril 1896.

Bulle, le 17 avril 1896.

(266^a)

La commission de liquidation.

Fabrication et spécialités.

Pinces à couper et à plomber, plombs, machines à perforer, presses à dates pour billets, numéroteurs, timbres à sceaux, à dates et à raisons de commerce, fers à brûler, clefs de wagons, enseignes en tous genres, plaques pour hydrantes, pour noms de rues et de maisons, plaques pour indiquer les distances, fondues ou émaillées, ou frappées avec lettres massives, en relief. Jetons pour brasseries et sociétés de consommation. Marques de fabrique. Diplôme à Zurich 1883; Médaille à Paris 1889.

H. Isler, atelier de mécanique et établissement de gravure, à Winterthur.

(191^a)

Beatenbergbahn.

Es werden eingelöst:

- 1) Der Obligationen-Coupon pro 31. März 1896 von dem Anleihen von Fr. 300,000 mit Fr. 22.50 von der Spar- & Leihkasse in Bern, » Schweizer Volksbank in Basel.
- 2) Der Dividenden-Coupon Nr. 7 für das Jahr 1895 à 4 % mit Fr. 20 von der Spar- & Leihkasse in Bern, » Kantonbank Bern, Filiale Thun.

Bern, den 19. März 1896.

(272^a)

Die Verwaltung.

Parquet- & Chaletfabrik Interlaken.

Den Tit. Inhabern von Partialen unserer 4 1/2 % Pfandobligationen vom 20. September 1879 im Betrage von Fr. 200,000 bringen wir zur Kenntnis, dass dieselbe infolge Beschlusses der Generalversammlung vom 12. März 1896 zur Rückzahlung auf den 1. Oktober 1896 gekündigt ist und von diesem Tage an die Verzinsung aufhört.

Das Nähere bezüglich Rückzahlung und Konversionsofferte wird den Tit. Interessenten durch Zirkular bekannt gemacht.

Bern, den 20. März 1896.

Namens des Verwaltungsrates, Der Präsident:

(267)

K. Glutz-Blotzheim.

Telephon 134.

Gegründet 1852.

Gebrüder Gueng, Basel,

Sperrstrasse 41 und 43,

Mechanische Werkstätte — Rotgiesserei — Galvanische Anstalt — Emallierwerke (940^a)

empfehlen ihr reichhaltiges Lager in Armaturen für Brauereien, Wasser, Gas, Dampf etc. — Installationen aller Brauereierrichtungen; Wasser, Gas und Dampf, Transmissionen und Wellen neuester Systeme, bewährte Warmwasserheizungen, fachgemässe, schnellste und billigste Bedienung. — Säug- und Druckpumpen diverser Systeme. — Eigene Vernickelung und Emallierung bei garantierter Haltbarkeit.

Preiscurants, Pläne und Kostenvoranschläge gratis und franko.